



Aktion
Psychisch
Kranke e.V.

Workshop am 29.02.2016 in Bonn-Bad Godesberg

zum Projekt

„Monitoring zur Prävention von Folter und Misshandlung an Orten des Freiheitsentzuges stärken“ -

Ein Projekt im Rahmen des Mandats des deutschen Mitglieds im
UN-Unterausschuss zur Prävention von Folter
(United Nations Subcommittee on Prevention of Torture, SPT)
Gefördert durch das Auswärtige Amt

Thema des Workshops

Menschenrechte, Psychiatrie und Autonomie

VORLÄUFIGES PROGRAMM

- 10:30 *Begrüßung und Einführung*
Anja Baumann
- Vorstellung des Projekts und des UN-Mandats*
Margret Osterfeld
- 11:00 *Bedeutung der UN-Antifolterkonvention und der UN-
Behindertenrechtskonvention für psychosozial beeinträchtigte
Menschen und für die psychiatrische Versorgung*
Theresia Degener
- 11:20 *Entwicklung der Menschenrechtsarbeit seit der Psychiatrie-Enquete*
Michael von Cranach

- 11:40 *Recht, Psychiatrie und das Lernen in Systemen*
Marina Langfeldt
- 12:00 Diskussion
- 12:45 Mittagspause
- 13:30 *Formen von Zwang und Maßnahmen zu seiner Vermeidung*
Maria Teichert
- 13:50 *Monitoring zur Prävention von Folter und Misshandlung -
Mechanismen, Inhalte, Durchführung*
Jennifer Bartelt
- 14:10 *Unterbringung und Beschwerdemanagement in Europa*
Österreich: Karin Gutiérrez-Lobos
Deutschland: Matthias Rosemann
Finnland: Veronica Pimenoff
- 14:50 Diskussion
- 15:20 Kaffeepause
- 15:40 *Die Sicherung der Rechte von Menschen im psychiatrisch legitimierten
Freiheitsentzug - Der Ansatz des Subkomitees zur Prävention von
Folter und Misshandlung*
Margret Osterfeld
- 16:00 *Auswertung und gemeinsame Aktivitäten*
Moderation: Anja Baumann
1. Internationaler APK-Menschenrechtsworkshop am 13.09.2016
 - Themenvorschläge
 - Vorschläge für Referent/innen
 - Planungsgruppe und Organisationsgruppe
 2. Nächste Schritte
- 17:30 Ende des Workshops

Verzeichnis der Referent/Innen und Moderator/Innen

Dr. Anja Esther Baumann	Stellvertretende Geschäftsführerin der Aktion Psychisch Kranke e.V.
Jennifer Bartelt	Ass. jur., Europajuristin, Nationale Stelle zur Prävention von Folter
Prof. Dr. Michael von Cranach	Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Honorarprof. Hochschule München, ehem. Direktor des Bezirkskrankenhauses Kaufbeuren
Prof. Dr. Theresia Degener	Professorin für Recht und Disability Studies, Leiterin Bochumer Zentrum für Disability Studies (BODYDYS), Stellv. Vorsitzende des UN Fachausschusses für die Rechte von Menschen mit Behinderungen (CRPD)
Prof. Dr. Karin Gutiérrez-Lobos	Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie, Vizerektorin für Lehre an der Medizinischen Universität Wien
Dr. Marina Langfeldt	Oberstaatsanwältin, Generalstaatsanwaltschaft Zweibrücken
Margret Osterfeld	Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie i.R., Mitglied des UN Unterausschusses zur Prävention von Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe, Vorstandsmitglied der Aktion Psychisch Kranke e.V.
Dr. Veronica Pimenoff	Psychiaterin, Expertin für das Europäische Komitee zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe, Autorin und Anthropologin
Matthias Rosemann	Vorstandsmitglied der Aktion Psychisch Kranke e.V., Geschäftsführer der Träger gGmbH, Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V.,
Maria Teichert	Psychologin